

**Zeitschrift:** Arbido-B : Bulletin  
**Herausgeber:** Vereinigung Schweizerischer Archivare; Verband der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz; Schweizerische Vereinigung für Dokumentation  
**Band:** 7 (1992)  
**Heft:** 1  
  
**Rubrik:** Mitteilungen SVD = Communications de l'ASD

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Eine Finanzierung der **Neuaufgabe der «Statistik der grossen Bibliotheken der Schweiz»** von J.-P. Clavel wird abgelehnt, da der Nutzen dieser Zahlen stark umstritten ist.

Willi Treichler

## Berichtigung

*Rubrik «Aus den Verhandlungen des VSB-Vorstandes»*

ARBIDO-B (1991) 7/8, S. 10, 2. Spalte, Z. 6:  
Der Vorstand spricht sich mehrheitlich gegen einen Antrag der Zentralbibliothek Zürich aus, die Beiträge der Einzelmitglieder «symbolisch» von 50 auf 60 Franken zu erhöhen, damit auch die Einzelmitglieder an den gestiegenen Kosten mitbeteiligt sind. Der Antrag wird somit der Generalversammlung zur Ablehnung empfohlen.  
Der Sekretär entschuldigt sich in aller Form bei der Zentralbibliothek Zürich und ihrem Direktor für die falsche und zu Missverständnissen führende Zusammenfassung eines Traktandums der Vorstandssitzung.

## Herbstsitzung der Prüfungskommission BBS vom 14. November 1991 in Bern

Die Kommission genehmigte 33 neue Diplomarbeitsthemen und bestätigte die Noten von 35 eingereichten Diplomarbeiten. An den Herbstprüfungen 1991 nahmen 30 KandidatInnen teil (Bern: 5,

Suisse romande: 16, Zürich: 9). 27 KandidatInnen haben bestanden.

Ausnahmsweise werden die schriftlichen Prüfungen in der Suisse romande (1./2. April 1992) und in Bern/Zürich (25./26. März 1992) nicht zum gleichen Zeitpunkt durchgeführt, da der Kurs in der Suisse romande etwas länger dauert. Die mündlichen Prüfungen finden an folgenden Daten statt: Zürich: 14./15./16. April 1992; Bern und Suisse romande 22./23. April 1992.

Das Centre de Documentation CIP in Tramelan und die Bibliothek des Département d'architecture der Universität Genf werden als neue Ausbildungsbibliotheken anerkannt.

Im Fach «Katalogisieren» gilt ab Frühling 1992 der neue Prüfungsmodus. Allgemeinen öffentlichen Bibliotheken, die mit der «Arbeitstechnik» katalogisieren, wird auf Antrag 1992 eine Übergangslösung gewährt (Prüfung nach dem alten Modus). Sie müssen dies bei der Anmeldung zur Prüfung ihres Kandidaten/ihrer Kandidatin angeben. Diese Übergangslösung gilt auch für Repetenten.

Die Prüfungskommission billigt den Vorschlag einer Subkommission, die Prüfung im Fach «Leihverkehr» durch ein umfassenderes Examen im Fach «Bibliothéconomie/Bibliotheksverwaltung» abzulösen. Da jedoch eine Reihe weiterer Anträge zur Erneuerung des Prüfungsreglements vorliegen und vom Vorstand des BBS auch der Auftrag ergangen ist, eine Gesamtrevision der Reglemente durchzuführen, wird diese Neuerung noch nicht in Kraft gesetzt. Eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aus allen vier Ausbildungsregionen wird eingesetzt. Teilnehmer sind jeweils zwei Vertreter der vier Prüfungsregionen, von denen je einer eher aus den allgemeinen öffentlichen und einer aus den wissenschaftlichen Bibliotheken stammen soll.

Robert Barth, Präsident der Prüfungskommission

## Mitteilungen SVD / Communications de l'ASD

### Mitteilungen aus dem SVD-Vorstand

Anlässlich seiner Sitzungen vom 18. September 1991 (166.) und 15. November 1991 (167.) hat der Vorstand hauptsächlich folgende Geschäfte behandelt:

**BBS-Finanzien:** Die Kollektivmitglieder der BBS werden in den nächsten drei Jahren den fünffachen Jahresbeitrag zu berappen haben. Die Mehreinnahmen dienen dem Aufbau eines professionellen Sekretariats. Diese massive Mehrbelastung könnte einzelne Kollektivmitglieder mit Doppelmitgliedschaft dazu bringen, ihren Austritt zu erklären.

**Statutenrevision:** Die neuen Statuten sind von der GRD (M. A. Durussel) ins Französische übersetzt

worden. Nach einem Textvergleich der deutschen und französischen Version werden sie gemäss Terminplan der Mitgliederversammlung 1992 zur Genehmigung vorgelegt werden.

**Spitalarchive:** Das am 12. November 1991 im Kantonsspital Basel-Stadt durchgeführte Seminar zum Thema: Vernichtung medizinischer Akten, war auf sehr reges Interesse gestossen. Der stark besuchte Anlass (zirka 120 Teilnehmer) förderte eine Vielfalt von Problemen und Unsicherheiten zutage, die dringend einer Lösung bzw. Klärung zugeführt werden müssen.

**Mitgliederversammlung 1992:** Unser jährliches Treffen wird am 18./19. Juni 1992 in Neuenburg stattfinden. Das Thema der Tagung wird sich um die Frage drehen: Welche Aufgaben hat eine Dokumentationsstelle?

**Neuaufnahmen:** Folgende Einzel- bzw. Kollektivmitglieder sind in die SVD aufgenommen worden:

*Einzelmitglieder:*

Dessarzin Geneviève, 1227 Carouge GE  
 Ducarroz Gérard, 1740 Neyruz  
 Ducret Karin E., 1202 Genève  
 Jäggi Martha, 3074 Muri  
 Joss Ursula, 4132 Muttenz  
 Lischer Andreas, 3125 Toffen  
 Manz Janna, 4055 Basel  
 Michon Claudine, 2000 Neuchâtel  
 Schaller Claude-Henri, 6207 Nottwil  
 Steidinger Susanne, 8280 Kreuzlingen  
 Studer Beat, 3001 Bern  
 Wegmann Regula, 8031 Zürich  
 Zollinger Pascale, 8704 Herrliberg

*Kollektivmitglieder:*

ASCOM-AUTELCA, 3073 Gümligen  
 Data General SA, 1003 Lausanne  
 Radio-Suisse SA, 3008 Bern  
 Sandoz-Wander Pharma AG, 3001 Bern  
 Schweiz. Kontaktstelle für angepasste Technik,  
 9000 St. Gallen  
 Service vaudois de vulgarisation agricole,  
 1000 Lausanne  
 Spencer Stuart Management Consultants,  
 8021 Zürich

T.I.S., 1700 Fribourg  
 Télévision suisse romande, 1211 Genève 8  
 WANG (Schweiz) AG, 8152 Zürich  
 Zürich Versicherungs-Gesellschaft, 8065 Zürich

Edmond G. Wyss

## Mitteilung

Das SVD-Sekretariat ist im offiziellen **arCom 400-Verzeichnis** wie folgt registriert:

X.400-Adresse der Mailbox:

Country	C = ch
Admin. Management Domain (ADMD)	A = arcom
Organization	O = ptt
Surname (= Last Name)	S = bruderer
Givenname (= First Name)	G = walter

Dialcom-Adresse: 11003:SZP321

X.400: G = walter; S = bruderer; O = ptt; A = arcom;  
 C = ch

E-Mail: Dialcom 11003:SZP321

## Neues von Archiven, Bibliotheken und Dokumentationszentren Nouvelles des archives, bibliothèques et centres de documentation

### Schweizerischer Bibliothekstag 1992

*Die Idee*

Im nächsten Frühling wird die SAB 20jährig. Aus diesem Anlass – und weil es eine gute Gelegenheit ist, auf uns aufmerksam zu machen – soll ein Schweizerischer Bibliothekstag durchgeführt werden.

*Aktionen der Bibliotheken*

Was dies bedeutet, ist weitgehend der einzelnen Bibliothek überlassen. Wichtig ist, dass die Bibliothek geöffnet ist und in irgendeiner Weise, möglichst originell, möglichst deutlich, möglichst augen- und ohrenfällig auf sich aufmerksam macht.

*Termin*

Der Gründungstag der SAB ist der 10. April 1972. Für den Bibliothekstag ist deshalb der **10. April 1992** ins Auge gefasst, ein Freitag.

*Massnahmen der SAB*

Die SAB wird diverses Aktionsmaterial – mit einem gemeinsamen Erscheinungsbild – bereitstellen, das zum Selbstkostenpreis bezogen werden kann. Sie wird ausserdem dafür besorgt sein, dass die Medien über diesen Tag berichten.

### Ecole supérieure d'information documentaire: Sélection de la volée 1992/1993

*Modalités d'inscription:*

1. participation à une séance d'information
2. dépôt du dossier de candidature
3. examen d'aptitudes
4. entretien individuel

Finance: Frs. 150.–

*Séances d'information:*

Ces séances ont lieu un jeudi de 10 h 00 à 12 h 00. L'horaire est le suivant:  
 5 décembre – 16 janvier – 20 février – 12 mars – 2 avril – 7 mai

*Titre d'admission:*

Maturité ou un titre équivalent. Sous certaines conditions, une admission sur dossier est possible.

*Délai d'inscription:*

15 mai 1992

Se renseigner auprès du secrétariat de l'Ecole (Mme FAZAN, tél. 022 / 20 93 11)